

## ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter [www.akademie-niere.de](http://www.akademie-niere.de)

### TEILNAHMEGEBÜHR

Nicht-Mitglieder: € 380,-

Mitglieder der Akademie Niere: € 342,- (10 % Rabatt)

Verpflegung ist während der Tagung inklusive. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 32 Personen begrenzt. Hotelkosten sind nicht in der Gebühr enthalten.

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN DER AKADEMIE NIERE

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (Stornierung muss schriftlich erfolgen!) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i.H. v. € 35,- einbehalten. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt keine Rückvergütung der Kursgebühr.

Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor. Datenschutz: Die Bearbeitung der Anmeldung erfolgt mittels EDV. Sie sind einverstanden, dass wir Sie kontaktieren und über weitere Veranstaltungen informieren.

### ZERTIFIZIERUNG

Die Landesärztekammer Hessen hat den 04.12.2026 mit 6 Fortbildungspunkten der Kategorie A und den 05.12.2026 mit 9 Fortbildungspunkten der Kategorie C zertifiziert.

Sie finden die aktuelle Übersicht unseres Kursangebotes unter [www.akademie-niere.de](http://www.akademie-niere.de)

## ALLGEMEINE HINWEISE

### VERANSTALTUNGSORT

DKD HELIOS Klinik Wiesbaden

Bibliothek

Aukammallee 33, 65191 Wiesbaden



### WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. Stefan Haack, Wiesbaden

Prof. Dr. Markus Hollenbeck, Bottrop

PD Dr. Michael Schmitz, Solingen

Prof. Dr. Frank Strutz, Wiesbaden

### VERANSTALTER UND KONTAKT

Akademie Niere

Großbeerenstraße 89, 10963 Berlin

Telefon: 030/25800941

Telefax: 030/25800950

E-Mail: [info@akademie-niere.de](mailto:info@akademie-niere.de)

URL: [www.akademie-niere.de](http://www.akademie-niere.de)

### Ansprechpartnerin

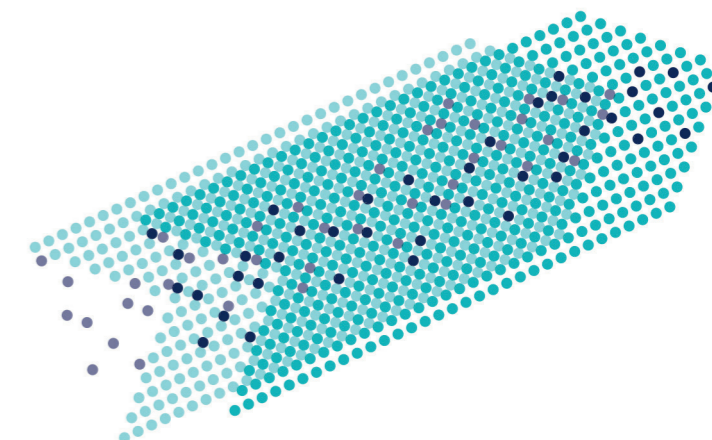
Stefanie Sahr

Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme wurden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden in einer Selbstausskunft gegenüber den Teilnehmern im Rahmen des Seminars offengelegt.

## 24. Hämodialyse-Grundlagenseminar für junge Weiterbildungsärzte – oder

# „Wie behalte ich den Durchblick im Dialyse-dschungel?“

4. bis 5. Dezember 2026, Wiesbaden



### WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. Stefan Haack, Wiesbaden

Prof. Dr. Markus Hollenbeck, Bottrop

PD Dr. Michael Schmitz, Solingen

Prof. Dr. Frank Strutz, Wiesbaden

## VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Deutsche Gesellschaft für Nephrologie veranstaltet über ihre Fortbildungsakademie Akademie Niere ein curricular aufgebautes Seminar für junge Kolleginnen und Kollegen, die ihre Arbeit in der Hämodialyse aufnehmen, somit dort echte »Anfänger« sind.

Die Hämodialyseabteilung ist ein ganz zentraler Tätigkeitsbereich der Nephrologen. Sie ist geprägt von vielen technischen Details, besonders aber von sehr spezifischen medizinischen Fragen und sicherlich auch von besonderen Persönlichkeiten auf Seiten der Dialysepatienten und der in ihrem Arbeitsumfeld sehr erfahrenen pflegerischen Mitarbeiter.

In Ergänzung zu Ihrer Weiterbildung vor Ort möchte dieses Seminar Ihnen den klinisch-theoretischen Hintergrund für Ihre neuen Aufgaben liefern. Darüber hinaus haben wir auch einen praktischen Teil vorgesehen, in dem wir sonographieren, Shunts klinisch untersuchen und ihnen Tipps zur Shuntpunktion geben wollen. Auch werden wir technische Anlagen wie die Osmose begehen.

In diesen zwei Tagen gibt es natürlich viele klinische Tipps und wissenschaftliche Informationen. Ebenso wichtig ist es uns aber, Ihnen auch in gewisser Weise »Kochrezepte« an die Hand zu geben, die es Ihnen ermöglichen, im Dschungel Ihrer Dialysestation »zu überleben«.

Wir haben Wiesbaden als Veranstaltungsort gewählt und hoffen, dass dies auch Ihre Neugier weckt. Der Veranstaltungsort (DKD Heliosklinik) ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen und ca. 3 km vom Hauptbahnhof Wiesbaden entfernt. Für den Abend zwischen den beiden Kurstagen werden wir Sie auf den berühmten Wiesbadener Sternschnuppenmarkt entführen.

Wir hoffen, mit diesem Konzept Ihr Interesse zu wecken.

Prof. Dr. Markus Hollenbeck und Prof. Dr. Frank Strutz im Namen der Kursleiter

## PROGRAMM

Freitag, 04.12.2026

11:30– 12:00 Uhr	<b>Begrüßung und Vorstellung</b> Prof. Dr. M. Hollenbeck und Prof. Dr. F. Strutz
12:00– 12:45 Uhr	<b>Prädialysephase, Planung der Nierenersatztherapie</b> Prof. Dr. F. Strutz
12:45– 13:30 Uhr	<b>Shuntchirurgie</b> Untersuchung vor Shuntanlage, Anlage und Revision nativer und alloplastischer Shunts PD Dr. M. Trenner
13:30– 14:00 Uhr	<b>Zentralvenöse Katheter</b> Anlage und Komplikationen von nicht getunnelten und getunnelten Kathetern Prof. Dr. M. Hollenbeck
14:00– 14:45 Uhr	<b>Pause/Mittagessen</b>
14:45– 15:45 Uhr	<b>Dialyseverfahren</b> Wasseraufbereitung, Dialyse, Hämofiltration, HDF, Dialysatoren Prof. Dr. M. Hollenbeck
15:45– 16:30 Uhr	<b>Komplikationen bei der Hämodialyse</b> Blutdruckabfall, Krämpfe, Elektrolyte, Blutverlust; Hämolyse Dr. S. Haack
16:30– 17:15 Uhr	<b>Erstdialyse, Dialyseeffektivität, Antikoagulation</b> Dr. S. Haack

Am Abend entführen wir Sie gern auf den berühmten Wiesbadener Sternschnuppenmarkt, der gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder zu Fuß erreichbar ist.

## PROGRAMM

Samstag, 05.12.2026

08:30– 09:00 Uhr	<b>Klinisches und apparatives Shunt Monitoring</b> Prof. Dr. M. Hollenbeck
09:00– 10:00 Uhr	<b>Tagesgeschäft in der Dialyseabteilung</b> Anämiebehandlung; Ca-Phosphat-Stoffwechsel; Blutdrucktherapie; Azidose; Klinische- und Labor-Routineuntersuchungen Prof. Dr. F. Strutz
10:00– 10:30 Uhr	<b>Pause</b>
10:30– 13:00 Uhr	<b>Begehungen im Rotationsmodus 5 x 30 Minuten (je 6 Teilnehmer)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>» Dialysemanagement und Osmose Dr. S. Haack</li><li>» Technik einer Dialysemaschine Dirk Wietz</li><li>» Sonographisch gesteuerte Shuntpunktion am Model Prof. Dr. M. Hollenbeck</li><li>» Sonographie nach Shuntanlage Prof. Dr. F. Strutz</li><li>» Klinische Untersuchung vor Shuntpunktion Z. Gerber</li></ul>
13:00– 14:00 Uhr	<b>Pause/Mittagessen</b>
14:00– 15:00 Uhr	<b>Dialyse auf Intensivstation</b> ANV, Wann starten? Wie starten? PD Dr. M. Schmitz
15:00– 15:30 Uhr	<b>Und nach der Nephrologenprüfung?</b> Arbeitsmarktsituation in der Nephrologie; Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie PD Dr. M. Schmitz
15:30– 15:45 Uhr	<b>Zusammenfassung und Feedback</b> Prof. Dr. F. Strutz

## REFERENTEN

**Frau Zehra Gerber**, Wiesbaden  
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.  
KfH-Nierenzentrum – Klaus-Ketzler-Zentrum  
Von-Leyden-Str. 23, 65191 Wiesbaden

**Dr. Stefan Haack**, Wiesbaden  
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.  
KfH-Nierenzentrum – Klaus-Ketzler-Zentrum  
Von-Leyden-Str. 23, 65191 Wiesbaden

**Prof. Dr. Markus Hollenbeck**, Bottrop  
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.  
KfH-Nierenzentrum Bottrop  
Osterfelder Str. 155a, 46242 Bottrop

**PD Dr. Michael Schmitz**, Solingen  
Städtisches Klinikum Solingen gGmbH  
Medizinische Klinik III – Nephrologie und Allgemeine Innere Medizin  
Gotenstr. 1, 42653 Solingen

**Prof. Dr. Frank Strutz**, Wiesbaden  
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.  
KfH-Nierenzentrum – Klaus-Ketzler-Zentrum  
Von-Leyden-Str. 23, 65191 Wiesbaden

**PD Dr. Matthias Trenner**, Wiesbaden  
St. Josefs-Hospital Wiesbaden, Fachabteilung für Gefäßmedizin,  
Beethovenstr. 20, 65189 Wiesbaden

**Dirk Wietz**, Wiesbaden  
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.  
KfH-Nierenzentrum – Klaus-Ketzler-Zentrum  
Von-Leyden-Str. 23, 65191 Wiesbaden

**Die Gesamtaufwendungen für das 24. Hämodialyse-Grundlagenseminar betragen ca. 10.000 €. Diese Kosten werden durch Einnahmen von Teilnahmegebühren und der Akademie Niere selbst getragen.**